



Fortbildung

Das weibliche Becken, der Bandapparat des Uterus und der Beckenboden

Unser Begreifen der Geburtsmechanik bzw. des Geburtsablaufs setzt ein fundiertes, dreidimensionales Wissen und Verständnis der anatomischen und physiologischen Verhältnisse des weiblichen Beckens, des Bandapparates und des Beckenbodens voraus. Dies schliesst die Kenntnisse über physiologische und pathologische Veränderungen während der Schwangerschaft, unter der Geburt und im Wochenbett ein. Auf dieser Basis können Hebammen sowie Fachärzte klare Betreuungs- und Handlungsabläufe erstellen, die eine individuelle, sowie interventionsarme und ressourcenschonende Geburtshilfe sicherstellen.

Inhalt:

Detaillierte Betrachtung der Anatomie und Physiologie des weiblichen Beckens, Beckenbodens und des Bandapparates des Uterus. Erläuterung physiologischer und pathologischer Veränderungen während der Schwangerschaft, unter der Geburt und im Wochenbett. Erläuterung des Geburtsmechanismus (unter besonderer Beachtung der Gewebe und Strukturen).

Lernziel:

Stärkung von originärem, tradiertem geburtshilflichen Wissen durch die Vertiefung der anatomischen Kenntnisse zum Aufbau des weiblichen Beckens, des Bandapparates und des Beckenbodens, einschliesslich ihrer Physiologie und den Veränderungen in der Schwangerschaft, unter der Geburt und im Wochenbett. Erlangen von praktischem Hebammenwissen (Handwerkszeug) über Indikationen und Behandlungsmöglichkeiten zur Aufrechterhaltung der Frauengesundheit.

Methodik:

Fachvortrag, PowerPoint-Präsentation, Erläuterungen am Beckenmodell, Lerngespräche,

Referentin: Frau Cornelia Romanelli, Dipl. Hebamme THK®